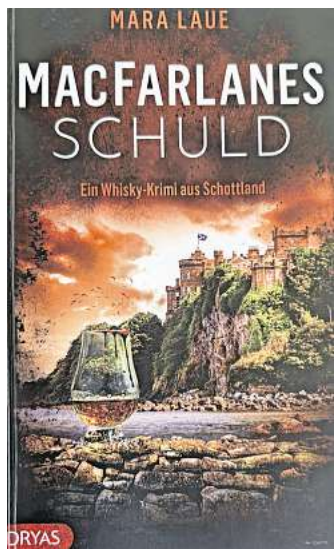


BUCHTIPP

Schottland – Whisky – Mord



Cover: Verlag

Mara Laue benötigt keine lange Vorrede. Wer ihr Buch „MacFarlanes Schuld“ zur Hand nimmt, landet direkt im Wohnzimmer des schottischen Landsitzes Alban Hall in einer polizeilichen Ermittlung. Das Oberhaupt der Familie, Connor MacFarlane, ist mit Cadmium ermordet worden, der Verdacht seiner Kinder richtet sich gegen den zweitältesten Sohn Elliot. Und das aus guten Gründen, wie sich schnell herausstellt. Die Autorin, die schon als Zwölfjährige mit dem Schreiben begonnen hat, und hier ihr 100. Buch vorlegt, lässt die Leser dann nicht mehr los. Wie in einem Kammerspiel ist die Zahl der handelnden Personen begrenzt und überwiegend auf die Familie beschränkt. Einer von denen muss der Täter sein, ein MacFarlane hat Schuld, aber welcher oder welche? Mara Laue verzichtet auf umständliche Ausschmückungen, Beschreibungen der Landschaft und ablenkende Äußerlichkeiten der Akteure. Sie konzentriert sich auf das gesprochene Wort, charakterisiert die Beteiligten vor allem über die Dialoge, die durch Reflexionen, Zweifel, Überlegungen der ermittelnden Kriminalisten und gelegentliche Gespräche mit Zeugen und Freunden bewertet und kommentiert werden. Die zügigen Abläufe ohne verwirrende Rückblenden und Verästelungen verleihen dem Roman eine große Dynamik. Der geübte Krimileser wird bald seine eigene Interpretation des Tatgeschehens entwickeln. Wie die drei Todesfälle in der Familie jedoch tatsächlich zusammenhängen, enthüllt sich erst zum Schluss. Denn die Dinge sind, weiß Jenna Keith, Rechtsanwältin und Lebensgefährtin des Detective Chief Inspectors Wallace, nicht immer so, wie sie scheinen.

Clanstrukturen bestimmen das traditionelle gesellschaftliche Leben in Schottland seit dem 12. Jahrhundert und wirken bis heute fort. Ihre Ehrbegriffe sind zeitlos, auch wenn die Handlung in der Gegenwart angesiedelt ist. Dass die Verdächtigen als Ingenieure, Goldschmiede, Künstler oder Whiskyhändler arbeiten und Mobiltelefone und Laptops für sie zum Alltag gehören, kann sich neben verborgenen Gängen, Geheimfächern und den Ritualen beim gemeinsamen Frühstück mit Porridge, Bohnen, Haggis und Blutpudding gut behaupten.

Ein spannendes Lesevergnügen. Und wer sich dazu den passenden Whisky gönnt, sollte beachten – Genießer trinken ihn ohne Eis.

Laue, M.: MacFarlanes Schuld. Dryas, 2025.

ten der Akteure. Sie konzentriert sich auf das gesprochene Wort, charakterisiert die Beteiligten vor allem über die Dialoge, die durch Reflexionen, Zweifel, Überlegungen der ermittelnden Kriminalisten und gelegentliche Gespräche mit Zeugen und Freunden bewertet und kommentiert werden. Die zügigen Abläufe ohne verwirrende Rückblenden und Verästelungen verleihen dem Roman eine große Dynamik. Der geübte Krimileser wird bald seine eigene Interpretation des Tatgeschehens entwickeln. Wie die drei Todesfälle in der Familie jedoch tatsächlich zusammenhängen, enthüllt sich erst zum Schluss. Denn die Dinge sind, weiß Jenna Keith, Rechtsanwältin und Lebensgefährtin des Detective Chief Inspectors Wallace, nicht immer so, wie sie scheinen.

Clanstrukturen bestimmen das traditionelle gesellschaftliche Leben in Schottland seit dem 12. Jahrhundert und wirken bis heute fort. Ihre Ehrbegriffe sind zeitlos, auch wenn die Handlung in der Gegenwart angesiedelt ist. Dass die Verdächtigen als Ingenieure, Goldschmiede, Künstler oder Whiskyhändler arbeiten und Mobiltelefone und Laptops für sie zum Alltag gehören, kann sich neben verborgenen Gängen, Geheimfächern und den Ritualen beim gemeinsamen Frühstück mit Porridge, Bohnen, Haggis und Blutpudding gut behaupten.

Ein spannendes Lesevergnügen. Und wer sich dazu den passenden Whisky gönnt, sollte beachten – Genießer trinken ihn ohne Eis.

Laue, M.: MacFarlanes Schuld. Dryas, 2025.

Nich waderdicht

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team



Nich waderdicht

De Murer Mau ut Wittenburg harr mit sin Knei eins grote Sorg.
Dat pierte, un dat piekte so,
hei würd sin Lävdrag nich mihr froh.
Un muerte hei Stein up Stein,
denn ded em weih dat ganze Bein.

„Mann, so kann dat nich wierer gahn,
harst Du man lang'n wat dorbi dan!
Nu mak Di furts eins up den'n Weg,
ihrer dat nahstems ward so leeg,
dat Du in 't Krankenhaus möst rin“,
so gnuddert mit em sin Korlin.

Dor helpt kein Woans un kein Wenn,
hei möt nah sinen Dokder hen
un stähnt: „Nu kieken Sei dit blot,
min Knei is gor nich recht in Lot.
Ick weit nich, wat ick maken sall.
Is dat woll 'n ganzen leegen Fall?“

De Dokter ünnersöcht genau.
„Dat krigen wi all hen, Herr Mau.
Ick dau dat meist ja nich so giern,
doch hier möt ick nu eins punktiern.
Sei hebben Wader in dat Knei,
dorüm deit Sei dat ok so weih.“

„Nee, Dokder, dat mi dit mallürt!
Dat heww ick ja noch nie nich hört.
Woans kümmt dor dat Wader rin,
is denn de Hut bi mi so dünn?“
Hei schürrköppt bannig oewerrascht:
„Ick heww dat Knei doch lang' nich wascht!“

Ursula Kurz

Erntedankfest in Biesen

WITTSTOCK/BIESEN. Auch in diesem Jahr werden die Biesener mit vielen Gästen das Erntedankfest feiern. Dafür hat ein Organisationsteam vieles für die Gäste vorbereitet. Am heutigen Samstag, dem 30. August, geht es um 13 Uhr mit einem Erntedankumzug in Ortsteil Heinrichsdorf los. Ab

14 Uhr wird dann rund um die Feuerwehr in Biesen gemeinsam mit den Einwohnern und ihren Gästen der Tag verbracht. Es gibt viele Angebote für Groß und Klein: Hüpfburgen, Gegrilltes vom Rost und Kaffee und Kuchen für alle Anwesenden. Die Atmosphäre wird durch Musik umrahmt, die zum Tanzen einlädt.

WS

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 30. AUGUST BIS ZUM 5. SEPTEMBER

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosselei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Telefon 03394/47 59 16

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé
Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze
Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Alt Ruppin

Kirche So. 14.30 Uhr Andacht mit Taufe - anschließend Gemeindefest

Bad Wilsnack

St. Nikolaikirche Bad Wilsnack An der Nikolaikirche: **So.** 10 Uhr Gottesdienst



Hits von Billy Idol

Nach dem Erfolg vom vergangenen Jahr ist die Cover-Band „Rebel Idol“ erneut zu Gast in Olafs Werkstatt. Die Band gibt am Samstag, dem 6. September, ab 19.30 Uhr ein Konzert in Neustadt (Dosse). „Rebel Idol“ spielen eine Live-Show, die sich der bereits seit vier Jahrzehnten andauernden Karriere von Billy Idol widmet. Die Band zelebriert den Geist von Billy Idol im Konzert mit den erfolgreichsten Hits wie Rebel Yell, White Wedding, Flesh For Fantasy, Cradle Of Love, Mo-

ny Mony, Dancing With Myself und Sweet Sixteen. Gerockt werden aber auch die neuen Songs des englischen Punk-Rockers. Veranstalter Olaf Krause freut sich sehr darüber, die Band erneut auf seiner kleinen Bühne begrüßen zu dürfen.
Text: WS, Foto: Veranstalter

♣ Karten für die Veranstaltung gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de.

Dahlhausen

Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 9 Uhr Gottesdienst

Dranse

Dorfkirche Dranse Dranser Dorfstr. 33: **So.** 11 Uhr Gottesdienst, 11. Sonntag n. Trinitatis

Falkenhagen

Ev. Kirche Falkenhagen Hauptstr.: **So.** 11 Uhr Gottesdienst

Gnevsvordf

Ev. Kirche Gnevsvordf Gnevsvordfer Dorfstr.: **Fr.** 14 Uhr Gottesdienst mit Trauung

Groß Warnow

Ev. Kirche Groß Warnow Bäckerstr.: **Sa.** 14 Uhr Gottesdienst zur Eheschließung

Halenbeck-Rohlsdorf

Ev. Kirche Brügge Ringstr.: **Fr.**

17 Uhr Abschlussgottesdienst zur Kinderbibelwoche

Heiligengrabe

Evangelische Kirche Heiligengrabe **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst

Karstädt

Evangelische Kirche Karstädt Thomas-Müntzer-Str.: **So.** 19 Uhr Sommerabendandacht

Ev. Kirche Pinnow Gartenstr.: **So.** 11 Uhr Gottesdienst
Ev. Kirche Seetz Seetzer Lindenallee: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst
Festwiese Premslin Nebeliner Str.: **So.** 10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank
Feuerwehr Dargardt Unter den Linden: **Sa.** 14 Uhr Gottesdienst zum Erntefest

Wittstock

Dorfkirche Zootzen Dorfstr. 3: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst, 11. Sonntag n. Trinitatis
St.-Marien-Kirche Wittstock Kirchplatz: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Home-schooling, Anmeldung für Familien unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr
Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de., Mo und Mi Gesprächstermine.
Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfewerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr



Kleine Orgelstunde für Kinder

Melodien von Pippi Langstrumpf, Jim Knopf und Harry Potter erklingen am morgigen Sonntag, dem 31. August, in der Rheinsberger Laurentiuskirche

RHEINSBERG. Auch am letzten Sonntag im Monat August gibt es in der Rheinsberger Sankt-Laurentius-Kirche eine Benefizmusik von etwa 45 Minuten Länge zugunsten der Scholtze-Orgel von 1767. Dieses Mal fin-

Kirchenmusikdirektorin Juliane Felsch-Grunow stellt in der kleinen Orgelstunde am morgigen Sonntag die Rheinsberger Orgel vor. Foto: Andreas Kunow

det die kleine Orgelstunde als spezielles Format für Kinder statt. Dabei gibt es Antworten auf viele spannende Fragen: Kann eine Orgel eigentlich flüstern? Kann sie strahlen wie die schönste Sommersonne oder grummeln wie ein nahendes Gewitter? Und stimmt es, dass die Königin der Instrumente Elefantenkraft besitzt?

In der Kleinen Orgelstunde im Monat August lädt Rheinsbergs Kantorin Juliane Felsch-Grunow

auf der Orgelepore kleine und große Menschen zur Entdeckungreise ein. Dazu gibt es Musik von Pippi Langstrumpf, Jim Knopf und Harry Potter. Wer mutig ist, kann das Instrument im Anschluss an das kleine Orgelkonzert selbst ausprobieren.

Die kleine Orgelstunde for kids am 31. August beginnt um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten der Restaurierung der historischen Scholtze-Orgel sind herzlich erbeten.

WS

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport: 0331/1 92 22

Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10

Apotheken: 0800/0 02 28 33

Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03

Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2

Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Dorina Konert

Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz

Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz

Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt

info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Mediaberatung

Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter
maz.mediadaten.online/angebote/
wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

